

PORTRAIT
AKZELERATOREN & INKUBATOREN
STAND 25.6.2019



1 INTRO

Es gibt eine Vielzahl an Akzeleratoren und Inkubatoren in Hessen. Daraus ergibt sich für Startups, aber auch für Investoren, Mentoren und sonstige Interessenten die Frage, welche Schwerpunkte sie haben, welche Startups Sie suchen und wie sie sich voneinander unterscheiden.

1.1 ABGRENZUNG AKZELERATOR - INKUBATOR

Beide zeichnen sich dadurch aus, dass sie nach eigenen Kriterien Startups selektieren um, sie in ihrer Entwicklung mit einem Bündel an Maßnahmen und Angeboten zu beschleunigen.

Zu diesen Maßnahmen und Angeboten zählen:

- Deutlich vergünstigte Räumlichkeiten (Büro, Besprechungsräume etc) und Infrastruktur wie z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc..
 - Eigene Beratungsprogramme, Kurse und Trainingsangebote.
 - Vermittlung von Mentoren und Coaches.
 - Support bei betriebswirtschaftlichen und technischen Themen (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.) durch eigenes Personal oder Externe.
 - Kontakte zu potenziellen Kunden.
 - Startkapital oder konkrete Angebote, um den Zugang zu Finanzierungen zu erleichtern.
- etc.

1.2 AKZELERATOR

Ein Akzelerator-Programm ist dadurch gekennzeichnet, dass es auf wenige Monate begrenzt ist. Es findet zumindest zum Teil an einem festen Ort statt. Ein Akzelerator ist die Unternehmenseinheit oder auch das Unternehmen (bzw. die Institution, wenn öffentlich getragen), die ein oder mehrere Akzeleratoren-Programme abwickelt.

1.3 INKUBATOR

Ein Inkubator ist nicht explizit auf wenige Monate begrenzt. Startups können in der Regel die räumliche Infrastruktur und die anderen Maßnahmen über einen mehrjährigen Zeitraum nutzen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

PORTRAIT
AKZELERATOREN & INKUBATOREN
STAND 25.6.2019



2 DER RAHMEN – ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Falls es bei Ihnen mehrere unterschiedliche Programme gibt, bitte jeweils ein Portrait.

2.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators:

Entrepreneurship Cluster Mittelhessen (ECM)

Ggf. Name des Programms:

Standort:

Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen

Ansprechpartner:

Tristan Herbold, M.Sc.

2.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Branche, Technologie oder ähnliches:

Unterstützung von Gründungsvorhaben sämtlicher Angehöriger aller elf Fachbereiche der JLU von Natur- über Geistes- bis hin zu Sozialwissenschaften und Medizin

2.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Körperschaft des öffentlichen Rechts (Organ der JLU)

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Nebst präsidialen Mitteln für Sach- und Personalkosten konnte das ECM im August 2018 eine EU-Drittmittelförderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung einwerben, um eine strategische Neuaufstellung durchführen zu können mit dem Ziel, die Gründungsförderung an der JLU hochschulweit und proaktiv auszubauen, um bestehende Potentiale abzuschöpfen.

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

2.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

PORTRAIT
AKZELERATOREN & INKUBATOREN
STAND 25.6.2019



Die Unterstützungsleistungen beschränken sich auf alle JLU-Angehörige sowie Alumni bis maximal fünf Jahre nach Studienabschluss.

suchen Sie nur national oder auch international?

Das Scouting des ECM wird vornehmlich JLU-intern betrieben.

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Fokus auf Pre-Seed und Seed-Phase sowie wissenschaftlicher Bezug oder Innovationsgehalt

Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Eine Kontaktaufnahme in Form einer kostenfreien Gründungsberatung zum ECM ist immer möglich. Sofern Interesse an den inkubierenden Funktionen des ECM besteht (der Nutzung der Coworking-Arbeitsplätze oder eines Just.us-Stipendiums i.H.v. 3.000,- Euro), sind die Teams angehalten, eine maximal 3-seitige Ideenskizze einzureichen, die intern geprüft wird.

Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Unser Leistungsangebot ist vollständig kostenlos

Track-Record – Ihre Startups

Wieviele Startups nutzen es derzeit, wieviele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

Da das ECM die proaktiv-strategische Neuaufstellung erst begonnen hat, können die inkubierenden Funktionen nun erstmalig angeboten werden: Das Gründerteam „Plasma Panel“ erhält als erstes Team ein Just.us-Stipendium sowie einen Arbeitsplatz in der BetaBox. Zudem wird Team Reellity ebenfalls Arbeitsplätze in Anspruch nehmen.

Hier können Sie Beispiele nennen:

Variokan

Rootify

Reellity

SolarBrothers

Istari.AI

3 IHR ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

3.1 RÄUMLICHKEITEN

Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

Bis zu vier Gründerteams können gleichzeitig extern angemietete Räumlichkeiten in der BetaBox kostenfrei nutzen.

In welchem Umfang?

PORTRAIT
AKZELERATOREN & INKUBATOREN
STAND 25.6.2019



Insgesamt stehen dem ECM vier externe Arbeitsplätze zur Verfügung

3.2 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.).

Das ECM ist gegenwärtig im Aufbau einer Übersicht der technischen Infrastruktur der JLU, um diese künftig systematisch für Gründer*innen zu öffnen wie bspw. VR-Labor, Sales-Labor, 3D-Drucker etc.

3.3 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Sämtliche Beratungsleistungen des ECM sind kostenlos. Darunter zählen u.a. Beratungen hinsichtlich der Machbarkeitsanalyse, der Geschäftsmodell-Modellierung sowie Finanzierungsberatungen etc.

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

3.4 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Seit diesem Sommersemester erstmalig ein Entrepreneurship-Seminar explizit auch für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler zum Thema „Von der Idee zum Businessplan“

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

3.5 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?

Das ECM ist gegenwärtig im Aufbau eines Mentoren-Netzwerks, um Gründer*innen künftig fachspezifisch unterstützen zu können.

Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe.

Das ECM ist hierbei bestrebt, sowohl hochschul-internes Know-how, als auch Expert*innen aus der Wirtschaft zu akquirieren.

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Wir sind bestrebt, sämtliche gründungsbezogenen Kompetenzbereiche abzudecken.

3.6 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Gegenwärtig aufgrund fehlender Kapazitäten nein.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

PORTRAIT
AKZELERATOREN & INKUBATOREN
STAND 25.6.2019



3.7 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?

Bisher sind keine Netzwerke zu potentiellen Kunden vorhanden.

Wie?

3.8 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Abgesehen vom Just.us-Stipendium i.H.v. 3.000,- Euro, welches sechs Teams bis Ende 2021 zuteilwird, kann das ECM aufgrund der gegenwärtigen Hochschulpolitik kein Eigenkapital zur Verfügung stellen.

Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Das ECM unterstützt bei der Konzeption von Businessplänen und Pitchdecks, die sodann an das wachsende Netzwerk aus Investoren versendet werden.

4 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG?

Das ECM ist das gesamtuniversitäre Gründungszentrum von über 35.000 Angehörigen der Justus-Liebig-Universität (JLU) in Gießen. Das ECM unterstützt hierbei Studierende, Mitarbeiter und Alumni bei der Umsetzung innovativer Geschäftsideen im Rahmen einer Unternehmensneugründung. Hierfür bietet das ECM u.a. eine ganzheitliche Gründungsberatung unter Einbezug interner und externer Netzwerkpartner, JLU-interne Gründungsstipendien, Co-working Arbeitsplätze sowie Events und Lehrveranstaltungen an.